GEMEINDENACHRICHTEN

PUCHENAU

NEUES AUS UNSERER GEMEINDE – GN 5/2024

Amtliche Mitteilung: Zugestellt durch post.at

VERANSTALTUNGEN IM ADVENT

EINWEGPFAND UND NEUE VERPACKUNGSSAMMLUNG

ABFALL-KALENDER 2025

INHALT

POLITIK & VERWALTUNG 4

BÜRGERSERVICE 8

LEBEN IN PUCHENAU 15

VERANSTALTUNGEN 18

AUS DEN EINRICHTUNGEN 20

AUS DEN VEREINEN 24

REGIONALES 31

IMPRESSUM:

GN 5-2024, Gemeindenachrichten Puchenau, 29.11.2024: Amtliches Informationsblatt der Gemeinde Puchenau. Medieninhaber (Verleger), Herausgeber: Gemeinde Puchenau, 4048, Kirchenstraße 1; Tel. +43(0)732/ 22 10 55; gemeinde@puchenau.at; www.puchenau.at. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Friedrich Geyrhofer, MBA. Druck: BTS Engerwitzdorf. Auflage: 2.500 Stück. Erscheinungsweise: 5 x jährlich. Titellogo: kishalmi.net. Redaktion, Gestaltung & Layout: Sonja Rechberger.

HINWEIS:

Namentlich gekennzeichnete Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten selbstverständlich im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter. Berufstitel und akademische Grade werden im laufenden Text weggelassen. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keinerlei Wertung.

LIEBE PUCHENAUERINNEN, LIEBE PUCHENAUER!

Die Tage werden kürzer und die Temperaturen sinken. Der erste Frost kündigt an, dass der Winter vor der Tür steht. Mit dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung möchte ich Sie auf die bevorstehende Adventzeit einstimmen. Eine Zeit, die viele von uns mit Familie und Freunden genießen, in der wir zur Ruhe kommen und uns auf das Wesentliche besinnen. Auch wenn der Advent eine Phase der Besinnlichkeit ist, spüren wir oft auch eine wachsende Geschäftigkeit und Erwartungen, die uns in dieser Zeit begleiten.

In den kommenden Wochen sind wir in der Gemeinde und im Wirtschaftshof darauf vorbereitet, unsere Straßen und Wege für die kalte Jahreszeit sicher zu machen. Unsere Mitarbeiter des Wirtschaftshofes sind stets bemüht, den Winterdienst so effizient wie möglich zu gestalten. Bitte bedenken Sie jedoch, dass trotz aller Planung und Anstrengung nicht alle Straßen und Gehwege gleichzeitig geräumt werden können. Es gibt klare Prioritäten, und unsere Teams arbeiten nach einem festen Räumplan, um Straßen- und Gehwege so schnell wie möglich von Schnee und Eis zu befreien. Wir bitten Sie um Geduld und Verständnis, falls es an manchen Stellen einmal etwas länger dauern sollte. Der Einsatz unserer Kollegen ist unermüdlich und verdient großen Respekt, gerade in den kalten und oft anstrengenden Wintermonaten.

Neben der Herausforderung des Winterdienstes gibt es aber auch viele schöne Momente in der Advent- und Weihnachtszeit, auf die wir uns freuen können. Unsere Gemeinde ist reich an Traditionen, die wir in den kommenden Wochen wieder gemeinsam pflegen werden, sei es bei den vielen Veranstaltungen, wie dem Adventmarkt oder Nikolausfesten und anderen feierlichen Zusammenkünften, die uns die Gelegenheit geben, innezuhalten und das Miteinander zu schätzen. Lassen Sie uns diese besonderen Momente nutzen, um die Gemeinschaft zu stärken und die Freude an der festlichen Zeit miteinander zu teilen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne, friedvolle Adventzeit, viel Freude beim Beisammensein mit Familie und Freunden sowie einen guten Start in die kommenden Winterwochen. Lassen Sie uns auch in der kalten Jahreszeit mit Wärme und Gemeinschaftssinn füreinander da sein.

Ihr Bürgermeister
Friedrich Geyrhofer

BGM. FRIEDRICH GEYRHOFER INFORMIERT

SCHULEN, HORT UND GTS

Bei der Bildungsdirektion wurde eine anonyme Beschwerde zur Ganztagsschule (GTS) an unserer Volksschule eingereicht. Dank der raschen Reaktion der Verantwortlichen konnten kurzfristig GTS-Räumlichkeiten in der Mittelschule umgesetzt werden. Die Bildungsdirektion führte deswegen eine umfassende Raumberechnung für die Volksschule und Mittelschule durch. Die Ergebnisse zeigen, dass die Kapazitäten der Volksschule bereits voll ausgeschöpft sind.

Derzeit ist auch eine fünfte, provisorische Hortgruppe in der Volksschule untergebracht. Die Bildungsdirektion hat jedoch festgelegt, dass die Genehmigung dieser Gruppe am 31. August 2025 ausläuft und nicht verlängert wird. Dies stellt uns erneut vor Herausforderungen in der Hortbetreuung. Zur Bewältigung dieser Engpässe arbeiten wir derzeit daran, dass ab Herbst nächsten Jahres eine weitere GTS-Gruppe in Zusammenarbeit mit dem Familienbund angeboten werden kann. Über den Verlauf werde ich Sie selbstverständlich auf dem Laufenden halten. Möglicherweise fragen Sie sich, warum die Hortgruppe keine Verlängerung erhält, während eine zusätzliche GTS-Gruppe angedacht wird. Der Grund liegt in den unterschiedlichen gesetzlichen Vorgaben für Hort und GTS. Diese Information haben wir auch an die Hortleitung weitergeleitet. Leider haben wir da keinen Spielraum, da die Entscheidungen auf höherer Ebene getroffen wurden.

Auch zur Situation der Mittelschule möchte ich Sie auf den aktuellen Stand bringen. Wie in der Gemeinderatssitzung im Juni besprochen, habe ich das Anliegen zur Sprengelerweiterung der Mittelschule bei den zuständigen Stellen eingereicht. Leider wurde unser Antrag abgelehnt. Dies ist jedoch kein endgültiger Abschluss. Ich werde mich nun direkt an die zuständige Landesrätin wenden, um eine eingehendere Prüfung der Situation zu erreichen. Zudem werde ich den geschäftsführenden Bürgermeister der Stadt Linz, Dietmar Prammer konsultieren und um Unterstützung bitten, um den Standort unserer Mittelschule zu sichern. Ich möchte jedoch realistisch bleiben, die Erfolgsaussichten für eine Sprengelerweiterung sind gering. Um den Standort nachhaltig zu sichern, wäre es nötig, dass mindestens 10 Kinder aus unserem Sprengel die Mittelschule in Puchenau besuchen. Die Schuleinschreibung beginnt in den kommenden Monaten, und ich appelliere an die Eltern der 4. Klassen Volksschule, ihre Kinder in unserer Mittelschule anzumelden, denn nur so kann der Standort gesichert werden.

Abschließend möchte ich betonen, dass uns als Gemeinde in diesen Angelegenheiten kaum Handlungsspielraum gegeben wurde. Oft werden wir vor vollendete Tatsachen gestellt. Umso wichtiger ist es, dass wir nun gemeinsam in der Arbeitsgemeinschaft „Masterplan Kinderbetreuung“ nach Lösungsansätzen suchen, um auch künftig eine ausreichende und verlässliche Betreuung unserer Kinder sicherzustellen.

COMMUNITY NURSING

Mit Bedauern möchte ich Ihnen mitteilen, dass das EU-Projekt „Community Nurse“, an dem die Gemeinde Puchenau teilnehmen durfte, zum 31. Dezember 2024 ausläuft. Trotz des großen Erfolgs und der positiven Resonanz hat der Sozialhilfeverband Urfahr Umgebung beschlossen, das Projekt nach dem offiziellen Ende nicht weiter zu finanzieren. Diese Entscheidung trifft uns schwer, denn viele von uns, die die wertvolle Arbeit der Community Nurses miterlebt haben, wissen wie groß die Bedeutung für unsere Gesellschaft und besonders für die älteren Mitbürger ist.

Das Projekt „Community Nurse“ war für uns alle ein Meilenstein. In einer Zeit, in der die präventive Gesundheitsversorgung und die persönliche Betreuung älterer Menschen immer wichtiger wird, hat es uns gezeigt, wie viel ein offenes Ohr und kompetente Hilfe im Alltag bewirken können. Unseren Community Nurses war es ein Herzensanliegen, den Senioren zur Seite zu stehen, sie zu

unterstützen und für ihre Gesundheit da zu sein. Prävention im Alter ist essenziell, um die Lebensqualität zu erhalten. Das Community Nurse-Projekt war daher nicht nur eine medizinische, sondern auch eine soziale Bereicherung für unsere Gemeinde. Durch die gezielte Unterstützung und Beratung im Bereich Gesundheit, Pflege und Alltagsbewältigung wurden viele Herausforderungen einfacher und greifbarer. Die positive Resonanz und das hohe Engagement unserer Mitarbeiter sowie die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten zeigen, dass dieses Projekt ein voller Erfolg war.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Mitarbeitern bedanken, die an diesem Projekt mitgewirkt haben. Gemeinsam haben sie einen Unterschied gemacht und dafür gesorgt, dass Puchenau zu einem Modellstandort für eine zukunftsorientierte Seniorenbetreuung wurde. Unser Dank gilt besonders allen Community Nurses die bei uns tätig waren, die mit Herz und Kompetenz an ihrer Aufgabe gearbeitet haben und für viele zur vertrauten Anlaufstelle geworden sind.

Die Entscheidung des Sozialhilfeverbands, das Projekt nicht weiter zu finanzieren, enttäuscht mich zutiefst. Ich bin nach wie vor überzeugt, dass Community Nursing eine wichtige präventive Betreuung im Alter ist und würde mir wünschen, dass die Erfahrungen, die wir in Puchenau sammeln durften, als Beispiel dienen können, wie eine nachhaltige und umfassende Betreuung unserer älteren Generation aussehen könnte.

Arbeitsgruppe „Paris wir kommen“
Bildquelle: Gemeinde Puchenau

PARIS WIR KOMMEN

Am 9. Oktober 2024 fand die Schlusspräsentation des Projekts „Paris wir kommen“ statt. Puchenau war eine der Gemeinden, die vom Klimabündnis Oberösterreich Förder- und Begleitunterstützung erhielt, um aktiv Maßnahmen im Bereich Klima- und Energiethemen zu erarbeiten. Über beinahe zwei Jahre hinweg wurde in verschiedenen Workshops intensiv über die Themen Klimaschutz und Energie diskutiert. Bürger sowie Gemeinderäte brachten sich engagiert in das Projekt ein und leisteten so wertvolle Beiträge zur Gestaltung einer nachhaltigeren Zukunft unserer Gemeinde.

„Paris wir kommen“ wurde zu Beginn unter der fachlichen Begleitung von Herrn Georg Wiesinger gestartet, der die Bürger und Vertreter der Gemeinde durch die ersten Projektphasen führte. In der späteren Phase übernahm Herr Martin Schott die Leitung der Workshops und begleitete bei der Konkretisierung der Maßnahmen.

Ein Meilenstein im Projekt war die Gemeinderatssitzung im März 2024, bei der alle Inhalte und Maßnahmen des Projekts einstimmig beschlossen wurden. Diese breite Unterstützung zeigte das Engagement und den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde für die Klimaziele.

Am Tag der Endpräsentation würdigte Landesrat Stefan Kaineder das Projekt und die Bemühungen der Gemeinde, sich aktiv für den Klimaschutz einzusetzen. In seiner Ansprache lobte er das Engagement der Bürger und der Gemeinderäte und betonte die Bedeutung solcher Projekte, um das Klimaziel von Paris auf lokaler Ebene zu erreichen. Nach der Präsentation der Ergebnisse gab es einen gemütlichen Ausklang, bei dem die Teilnehmer die Gelegenheit hatten, das Projekt in informeller Atmosphäre Revue passieren zu lassen und sich über zukünftige Schritte auszutauschen.

Diese Abschlussveranstaltung war ein schöner Rückblick auf die geleistete Arbeit und der Beginn eines engagierten weiteren Weges für ein klimafreundliches Puchenau. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für das große Engagement.

BGM. FRIEDRICH GEYRHOFER

ANGELOBUNG AM 20.9.2024

Es war mir eine große Ehre, die Angelobung der jungen Rekruten des Militärkommandos Oberösterreich auf der Golfplatzwiese in Puchenau begleiten zu dürfen. Bei strahlendem Sonnenschein sprachen 190 Rekruten ihr Glöbnis auf die Republik Österreich.

Die Musikkapelle Puchenau und die Militärmusik Oberösterreich umrahmten den Festakt musikalisch. Etliche Mitglieder des Kameradschaftsbundes nahmennam Festgelände eindrucksvoll Aufstellung und die Kinder der Feuerwehrjugend übergaben die Nationalflagge an die Soldaten zum Hissen der Fahne. Zahlreiche Gäste, Freunde und Familienangehörige sowie Vertreter des öffentlichen Lebens zollten mit ihrem Besuch den angetretenen jungen Frauen und Männern Respekt. Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Militärkommandant Brigadier Mag. Dieter Muhr und ich dankten den Rekruten für deren Bereitschaft zum Dienst am Vaterland, besonders in diesen unruhigen Zeiten.

Ich danke allen Anwesenden, die diesen Tag zu einem würdigen und denkwürdigen Ereignis gemacht haben, insbesondere den Soldaten für ihren Einsatz und die Bereitschaft, Verantwortung für unser Land zu übernehmen. Danke auch an die Organisatoren und Vereine. Aber vor allem gilt mein Dank dem Österreichischen Bundesheer, das diese Tradition der Angelobung in unserer Region fortführt. Ich bin stolz darauf, dass Puchenau Teil dieser wichtigen Zeremonie sein durfte und freue mich über eine überaus gelungene Veranstaltung.

AUS DEM UMWELTAUSSCHUSS

SCHULSTRASSE GILT AUCH AM NACHMITTAG

Drei Aktionen gab es zum Schulanfang, um wieder auf die Schulstraße und das damit verbundene Einfahrtsverbot hinzuweisen, welches auch am Nachmittag bis 17:00 Uhr gilt!

In der Europäischen Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September 2024 kamen Kinder und Lehrkräfte mehrheitlich mit Öffis, zu Fuß oder dem Rad/Roller in die Schule und genossen die zusätzliche Bewegung am Morgen.

Am Freitag, den 20. September bemalten die Kinder der Volksschule ihre Schulstraße mit Kreiden, spielten Twister, Tempelhüpfen und Lava und auch andere kreative Kunstwerke wurden geschaffen. Leider hat der Regen der folgenden Woche diese Kunstwerke wieder weggespült, aber das schafft Platz für neue Werke.

Zwei Mal wurden frühmorgens vor der Volksschule auch durch Kinder Äpfel an Eltern verteilt, die ihre Sprösslinge außerhalb der Schulstraße abgesetzt haben, eine Zitrone bekamen jene Eltern, die die behördlich gewidmete Schulstraße befahren haben, um sie zu erinnern, dass dies verboten ist. Bitte beachtet zur Sicherheit unserer Kinder, dass die Schulstraße und somit auch das **Fahrverbot an JEDEM Schultag von 07:00 – 17:00 gilt!**

BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in Puchenau

Die öffentliche Bibliothek der Gemeinde Puchenau hat in den Weihnachtsferien geschlossen. Ab Dienstag, 7. Jänner ist wieder geöffnet.

Wilheringerstraße 2,
4048 Puchenau
Tel: 0732 221055-412
bibliothek@puchenau.at

MO & DI: 15–19 Uhr
FR: 16–20 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

An den Zwickeltagen 23.12. und 27.12. ist das Gemeindeamt heuer geschlossen.

Gerne sind wir wieder für Sie da:

Montag	30.12.	07:30 - 12:00 Uhr
Dienstag	31.12.	07:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag	02.01.	07:30 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag	03.01.	07:30 - 12:00 Uhr

und ab Dienstag, 7. Jänner 2024 zu den gewohnten Öffnungszeiten.

RECHTSTIPP VON MAG. STEFAN LANG LL.M.

BAUM- UND BAUWERKEHAFTUNG

Der mit 1. Mai 2024 neu in Kraft getretene § 1319b ABGB ordnet für Schäden durch umstürzende Bäume oder herabfallende Äste eine klassische Verschuldenshaftung an. Damit wird der bisher analogen Anwendung der Bauwerkehaftung des § 1319 ABGB mitsamt der damit verbundenen Beweislastumkehr ein Ende gesetzt.

§ 1319b. (1) Wird durch das Umstürzen eines Baumes oder durch das Herabfallen von Ästen ein Mensch getötet oder am Körper oder seiner Gesundheit verletzt oder wird eine Sache beschädigt, so haftet der Halter des Baumes für den Ersatz des Schadens, wenn er diesen durch Vernachlässigen der erforderlichen Sorgfalt bei der Prüfung und Sicherung des Baumes verursacht hat.
(2) Die Sorgfaltspflichten des Baumhalters hängen insbesondere vom Standort und der damit verbundenen Gefahr, von der Größe, dem Wuchs und dem Zustand des Baumes sowie von der Zumutbarkeit von Prüfungs- und Sicherungsmaßnahmen ab. Besteht an einem möglichst naturbelassenen Zustand eines Baumes ein besonderes Interesse, wie etwa bei einem Naturdenkmal, in Nationalparks oder sonstigen Schutzgebieten oder wegen der Bedeutung des Baumes für die natürliche Umgebung, so ist das bei der Beurteilung der dem Baumhalter zumutbaren Maßnahmen angemessen zu berücksichtigen.
(3) Auf einen Schadenersatzanspruch nach dieser Bestimmung sind die allgemeinen Regelungen über die Beweislast anzuwenden.
(4) § 176 Forstgesetz 1975 bleibt unberührt.
Der Schutz der Umwelt und die Bekämpfung der Klimakrise machten es möglich, dass die Baumhaftung in den letzten Jahren neu diskutiert wurde. Die in der Praxis stets bestehenden Unsicherheiten und Ängste einer Haftung führten vielfach zu völlig unnötigen Sicherungsmaßnahmen und einem ökologisch problematischen Verlust von Bäumen. Ein besonderes Problem war, dass die Bauwerkehaftung nach § 1319 ABGB von der Rechtsprechung analog auf Schäden durch Bäume angewendet wurde, womit die Haftung absolut verschärft wurde. § 1319 ABGB (Bauwerkehaftung) ordnet nämlich eine Haftung für objektive Sorgfaltswidrigkeit mit Beweislastumkehr an. Der Eigentümer, resp. Besitzer eines Bauwerkes haftet nur dann nicht, wenn er nachweisen kann, dass er für alle erforderlichen Maßnahmen gesorgt hat, ein fehlendes Verschulden allein entlastet nicht. Diese Regelung § 1319 ABGB bleibt auch unverändert bestehen. Lesen Sie in der nächsten Ausgabe Teil 2 der Neuregelung der Baumhaftung gemäß § 1319b ABGB.

HERZLICHE GRATULATION

Romy Enzenhofer aus Puchenau hat erfolgreich beim OÖ Junior Sales Champion 2024, dem Lehrlingswettbewerb des Handels, teilgenommen. Vor einer Fachjury, großem Publikum vor Ort und online führten die Nachwuchsverkäufer ein Verkaufsgespräch, bei dem nicht nur Fachwissen und Argumentationstechnik wesentliche Kriterien waren, auch die Gesprächseröffnung und Bedarfsermittlung, der Zusatzverkauf, der allgemeine Eindruck und die Einwandbehandlung wurden von den Juroren bewertet. Wir gratulieren Romy Enzenhofer sehr herzlich!

Bildquelle: ©Roland Pelzl/cityfoto

PINNWAND

IMMOBILIEN:

Frisch zugezogene Kleinfamilie (2 Erwachsene, 1 Baby) suchen Bungalow/Haus in Gartenstadt 1 und 2 mit mindestens 4 Zimmern zum Kauf. Finanzierung zu 100% gesichert.
Tel. 0699/10695501
E-Mail: Eigenheim-Puchenau@gmail.com

VERSCHIEDENES:

Parkplatz Gartenstadt 2 in Tiefgarage G 4 oder G 5 gesucht. Tel.: 0677/99031400

Vermiete Tiefgaragenplatz, Wilheringerstraße 2b, € 60,--/Monat, Tel. 0650/2910953

HERZLICHE GRATULATION

Dr. Ingrid Moshammer und Kurt Wimmer haben am 15. Juni 2024 am Standesamt Puchenau die Ehe geschlossen. Die kirchliche Trauung/Segnung erfolgte am 13. Juli. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft als Ehepaar.

AUS DEM STANDESAMT

WIR BEGRÜSSEN UNSERE NEUEN GEMEINDEBÜRGER

MATTHIAS von
Florian Weixlbaumer und Sophie Fehrer
ELENA von
Andreas Schrenk und Sandra Prieschl
LORENZ von
Johannes Herrnbauer und Vanessa Eberstaller
JONATHAN OTTO von
Florian und Valentina Beck
KONRAD JOSEF von
Josef Kienesberger, BArch und Theresa Kienesberger, BEd

WIR GRATULIEREN UNSEREN BRAUTPAAREN

Mag. Gerald Wiesinger und Mag. Erika Salcher
Dr. Christoph Zehentmayer und Mag. Marlene Vogl
Daniela Füreder, BScN und Meister Simon Schwarz
Ing. BSc Thomas Stadler und Tanja Pöschl, M.Ed.
DI Josef Stadler und DI Dr. Tanja Etzelstorfer, MA
Benjamin Schürz und Michaela Macek, BSc
Andreas Helmhart und Sabine Schodits
Tobias Jagersberger und Anna Atzmüller
Matthäus Leibetseder und Miriam Leibetseder
Klaus Prehofer und Verena Eglauer
Thomas Gerner, MSc und Nanette Griebler, MSc
Daniel Schürz und Mag. Melanie Kern
Manuel Indinger und Katharina Sorg
Bernhard Raml und Tanja Gollmayr
Maximilian Manzenreiter, BA, MA und Dr. Victoria Seyr
Gerald Neuhauser und Nadine Prock

WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN

Heinrich Füreder, 73 Jahre
Margit Pleimer, 68 Jahre
Aloisia Pausch, 101 Jahre
Gertrude Petschnek, 92 Jahre
Helga Hochgatterer, 85 Jahre
Maria Weber, 96 Jahre
Walter Erlinger, 55 Jahre
Manuela Bognermayr, 59 Jahre
Elisabeth Bogner, 85 Jahre

SOZIALBERATUNGSSTELLE

PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Damit sich pflegende Angehörige durch eine private professionelle Ersatzpflege vertreten lassen können, kann finanzielle Unterstützung gewährt werden.

Voraussetzungen:
Die Person pflegt seit mindestens einem Jahr überwiegend

- einen nahen Angehörigen mit Pflegegeld der Stufe 3 - 7
- oder einen nahen Angehörigen mit einer nachweislich demenziellen Erkrankung und Pflegegeld zumindest der Stufe 1
- oder einen minderjährigen nahen Angehörigen mit Pflegegeld zumindest der Stufe 1

und ist wegen Krankheit, Urlaub oder aus anderen wichtigen Gründen verhindert. Nähere Informationen über Einkommensgrenzen, Dauer und Höhe der finanziellen Unterstützung erhalten Sie in der Sozialberatungsstelle.

Sprechtag am Gemeindeamt Puchenau:
Montag: 07.30 – 09.30 Uhr

Sozialberatungsstelle des Sozialhilfeverbandes Urfahr-Umgebung,
Marktplatz 7 (Gemeindeamt), 4100 Ottensheim
Tel.: 0664/78914353
Mail: sbs-ottensheim.post@shvuu.at

Sozialhilfeverband Urfahr-Umgebung

KOSTENLOSE BERATUNGEN

BAUSPRECHTAG:
mit dem/der
Bausachverständigen
17. DEZEMBER, 28. JÄNNER
ab 8:30 Uhr, Gemeindeamt
Anmeldung erforderlich
Info: (0732) 22 10 55-252

SOZIALBERATUNG NEU:
JEDEN MONTAG
7:30 - 9:30 Uhr, Gemeindeamt
Karin Straßl
SHV Urfahr-Umgebung
Info: 0664 / 88 51 43 66

RECHTSBERATUNG
3. DEZEMBER, 7. JÄNNER
17:15 - 19:00 Uhr, Gemeindeamt
Rechtsanwalt Dr. Günther Klepp,
Anmeldung: (0732) 22 10 55-0

GEMEINDEMEDIEN 2025

ERSCHEINUNGSTERMINE & REDAKTIONSSCHLUSS

Ausgabe für:	*Redaktionsschluss:*	*Zustellung spät. am:*
1 für Feb./März	5. 1. 2025	31. Jänner 2025
2 für April/Mai	5. 3. 2025	28. März 2025
3 für Juni/Juli/Aug.	5. 5. 2025	30. Mai 2025
4 für Sept./Okt./Nov.	5. 8. 2025	29. August 2025
5 für Dez./Jän.	5. 11. 2025	28. November 2025

Wir veröffentlichen gerne Ihre Beiträge, wenn Sie uns diese noch vor Redaktionsschluss zusenden. **Kontakt:**
Tel: 0732/221055-235
sonja.rechberger@puchenau.at

Puchenauer Abfallkalender 2025

Restabfall 14-tägig Dienstag 120l und 240l:

Abholungstermine:
10. / 24. Dezember
07.* / 21. Jänner
04. / 18. Februar
04. / 18. März
01. / 15. / **28.*** April
13. / **26.*** Mai
10.* / 24. Juni
08. / 22. Juli
05. / 19. August
02. / 16. / 30. September
14. / 28. Oktober
11. / 25. November
09.* / **22.*** Dezember

Aignerweg
Am Wiesenrain
Anschlußmauer
Bergstraße
Birkenweg
Claraweg
Ederweg
Edholzerweg
Eichenweg
Eschenbachweg
Forstnerstraße
Freisederweg
Gatterederweg
Großambergstraße
Hackerweg
Hammerbachstraße
Hammerschmiede
Haseneck
Häusermühle
Hohe Straße
Höhenstraße
Im Auholz
Im Holzgrund
Im Schneiderhölzl
Kaindlweg
Kapellenhöhe
Koglerauerweg
Langmantlweg
Leutgebweg
Pfarrleiten
Prof. Anton Lutzweg
Puchenauer Kreuzweg
Rehgraben
Reisingerweg
Reuterleiten
Schießstattstraße
Schiwiese
Schloßholzweg
Steinparzerstraße
Tabergerweg
Theklaweg
Wiesingerweg
Wimmholzweg
Windflachweg

Restabfall 14-tägig Freitag 120l und 240l:

Abholungstermine:
13. / 27. Dezember
10. / 24. Jänner
07. / 21. Februar
07. / 21. März
04. / 18. April
02. / 16. / 30. Mai
13. / 27. Juni
11. / 25. Juli
08. / 22. August
05. / 19. September
03. / 17. / 31. Oktober
14. / 28. November
12. / **27.*** Dezember
09. / 23. Jänner 2026

Achleiten
Achleitnerweg
Am Sonnfeld
Am Steinbruch
Bachgasse
Brunnenweg
Buchenhain
Derndorferweg
Erlgraben
Gartenstadtstraße
Golfplatzstraße
Großambergstr. 3,4,5,8
Häusererweg
Hochfeld
Im Mostgarten
Kainzenbergerstraße
Kirchenstraße
Klingberg
Kürnbergblick
Oberpuchenauerstr.
Parkweg
Reinprechtenstraße
Schallenbergerweg
Schloßholzweg
Schlossweg
Schulstraße
Torwartlweg
Weitenfeld
Wilheringerstraße

** Abholtermine Gelber Sack Dienstag:

03. Dezember
14. Jänner
25. Februar
08. April
20. Mai
01. Juli
12. August
23. September
04. Novemer
16. Dezember
27. Jänner 2026

** Abholtermine Papiertonne Mittwoch 240l:

15. Jänner
12. März
07. Mai
02. Juli
27. August
22. Oktober
16.* Dezember
11. Februar 2026

** Abholtermine Papiertonne für Koglerauerweg und Im Auholz eine KW früher:

09.* Jänner
05. März
30. April
25. Juni
20. August
15. Oktober
11.* Dezember
04. Februar 2026

** Diese Termine stellen jeweils den ersten Abholtag dar. Die Entsorgungstour dauert zwei (Gelber Sack) bzw. drei (Altpapier) Werktage. Der Gelbe Sack und die Altpapiertonne sind am ersten Abholtag bis spät. 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitzustellen!

Restabfall 4-wöchentlich Dienstag 120l und 240l:

Abholungstermine:
24. Dezember
21. Jänner
18. Februar
18. März
15. April
13. Mai
10.* Juni
08. Juli
05. August
02. / 30. September
28. Oktober
25. November
22.* Dezember
20. Jänner 2026

Aignerweg
Am Wiesenrain
Claraweg
Edholzerweg
Eichenweg
Eschenbachweg
Forstnerstraße
Freisederweg
Gatterederweg
Großambergstraße
Hackerweg
Haseneck
Hohe Straße
Im Auholz
Kapellenhöhe
Koglerauerweg
Langmantlweg
Leutgebweg
Prof. Anton Lutzweg
Puchenauer Kreuzweg
Rehgraben
Reisingerweg
Schloßholzweg
Steinerweg
Tabergerweg
Wiesingerweg
Windflachweg

Restabfall 4-wöchentlich Dienstag 120l und 240l:

Abholungstermine:
10. Dezember
07.* Jänner
04. Februar
04. März
01. / **28.*** April
26.* Mai
24. Juni
22. Juli
19. August
16. September
14. Oktober
11. November
09.* Dezember

Anschlußmauer
Bergstraße
Birkenweg
Ederweg
Hammerbachstraße
Hammerschmiede
Häusermühle
Höhenstraße
Im Schneiderhölzl
Pfarrleiten
Puchenauer Kreuzweg
Reuterleiten
Schießstattstraße
Schiwiese
Steinparzerstraße
Theklaweg
Wimmholzweg

Restabfall 4-wöchentlich Freitag 120l und 240l:

Abholungstermine:
13. Dezember
10. Jänner
07. Februar
07. März
04. April
02. / 30. Mai
27. Juni
25. Juli
22. August
19. September
17. Oktober
14. November
12. Dezember
09. Jänner 2026

Achleiten
Achleitnerweg
Am Steinbruch
Derndorferweg
Erlgraben
Häusererweg
Klingberg
Oberpuchenauerstraße
Sagbachweg
Schloßholzweg
Torwartlweg
Weitenfeld

Restabfall 4-wöchentlich Freitag 120l und 240l:

Abholungstermine:
27. Dezember
24. Jänner
21. Februar
21. März
18. April
16. Mai
13. Juni
11. Juli
08. August
05. September
03. / 31. Oktober
28. November
27.* Dezember
23. Jänner 2026

Am Sonnfeld
Bachgasse
Brunnenweg
Buchenhain
Hochfeld
Kainzenbergerstraße
Karl-Leitl-Straße
Kirchenstraße
Kürnbergblick
Reinprechtenstraße
Schlossweg
Wilheringerstraße

Biotonne 120l und 240l:

Abholungstermine:
16. / 30. Dezember
13. / 27. Jän.
10. / 24. Februar
10. / 24. März
07. / **22.*** April
05. / 12. / 19. / 26. Mai
02. / **10.*** / 16. / 23. / 30. Juni
07. / 14. / 21. / 28. Juli
04. / 11. / 18. / 25. Aug.
01. / 08. / 15. / 22. / 29. September
06. / 13. / 20. / 27. Oktober
10. / 24. November
09.* / 22. Dezember
05. / 19. Jänner 2026

Gartenstadt Ost, Gartenstadt I und II, Kürnbergblick und Parkweg → ***im ganzen Jahr wöchentliche Entleerung.***

*** Rot gedruckte Termine weichen aufgrund einer Feiertagswoche vom Regelzyklus ab.**
Es wird der erste Abholtag dargestellt - die Tour kann mehrere Tage dauern.

Verpackungssammlung ab 2025

Modernes Recycling - Bewährtes neu gelebt

www.recycling-pfand.at

1. Einwegpfand

Ab Jänner 2025 wird auf Einweg-Getränkeflaschen und -dosen ein Pfand von € 0,25 eingeführt. Flaschen und Dosen mit dem Pfandsymbol können dann unzerdrückt zur nächsten Rückgabestelle gebracht werden.

2. Mix-Sammlung

Ab Jänner 2025 werden in ganz Österreich alle kleinen Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam in Gelbem Sack/Gelber Tonne gesammelt.

www.oesterreich-sammelt.at

3. ASZ Sammlung

Auch weiterhin können große Verpackungen wie Kanister, Kübel, Folien, Styropor-Verpackungen aber auch Getränkeverbundkartons und sämtliche Metallverpackungen ins Altstoffsammelzentrum gebracht werden.

ASZ
ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

www.umweltprofis.at/urfahr_umgebung

Telefon: 07239/93001
E-Mail: office@bav-urfahr.at

BAV
BEZIRKSABFALLVERBAND URFAHR-UMGEBUNG

unsere Umwelt Profis

EINWEGPFAND AB 1.1.2025

ÄNDERUNG BEI DER SAMMLUNG VON KUNSTSTOFF- UND METALLVERPACKUNGEN

Starten wir gemeinsam in eine nachhaltige Zukunft! Am 1. Jänner 2025 wird in Österreich das Pfandsystem für Einweg- und Getränkeverpackungen aus Kunststoff und Metall, also für Getränkeflaschen und Getränkedosen, eingeführt. Gleichzeitig ändert sich die Entsorgung der Verpackungen im Gelben Sack und damit auch die Verpackungssammlung im Altstoffsammelzentrum. Was bedeutet das für die Bürger?

EINWEGPFAND:

Auf alle Einweg-Getränkeverpackungen aus Kunststoff und Metall wird ab 2025 ein Pfand eingehoben, das bei Rückgabe im Handel (in Automaten) wieder ausbezahlt wird, (€ 0,25/ Flasche bzw. Dose). Die Flaschen und Dosen dürfen für die Rückgabe nicht zusammengedrückt sein.

GEMISCHTE SAMMLUNG GELBER SACK:

Alle anderen Verpackungen aus Kunststoff und Metall werden gemeinsam im Gelben Sack gesammelt. Die öffentlichen, blauen Behälter für Metallverpackungen werden spätestens Anfang 2025 abgezogen.

VERPACKUNGSSAMMLUNG IM ASZ:

Folgende Verpackungen dürfen **NICHT** mehr im ASZ gesammelt werden:

- PET bunt/farblos
- PS/PP-Kunststoffverpackungen und Verschlüsse
- Sonstige Kunststoffverpackungen

Alle anderen Verpackungen werden weiterhin im ASZ gesammelt.

MEDIZINISCHER RATGEBER VON MR DR. ELFRIEDE MOSHAMMER

SCHLAFSTÖRUNGEN

Dreißig Prozent der Menschen leiden an Schlafstörungen. Ein- oder Durchschlafstörungen werden oft als unerträglich angegeben.

Bei Depressionen findet sich häufig ein unangenehmes sehr frühes Erwachen. Es ergibt sich oft eine störende Tagesmüdigkeit, die bei Berufstätigen ein Problem darstellen kann. Eine krankhafte Tagesschläfrigkeit nennt man Narkolepsie, die nach festgestellter Diagnose gut behandelbar ist. Von nächtlichem Bewegungsdrang (Restless Legs) spricht man, wenn oft ein unerträglicher Drang dazu in den Beinen besteht. Von Schlaflosigkeit, Insomnie, spricht man, wenn man drei mal pro Woche davon betroffen ist. Da man verordnete Schlafmittel nur vier Wochen nehmen soll, ist Vorsicht wegen einer Abhängigkeit geboten. Gleichbleibender Schlaf und Wachrhythmus mit Verzicht von Coffein nachmittags und körperliche Aktivitäten vor allem vormittags ist anzuraten. Eine kognitive Verhaltenstherapie mit Entspannungsübungen, um negative Denkschleifen zu durchbrechen, wird der Arzt neben Medikamenten empfehlen. Naturmittel wie Melisse, Baldrian, die Passionsblume und mehr stehen zur Verfügung. Bewegungstherapie, Massage, Musik und Yoga bieten sich neben der Homöopathie an. Man möge nur zu Bett gehen, wenn man wirklich müde ist.

Schlafapnoe

Hier setzt die Atmung im Schlaf mehrmals aus, dabei entstehen Atempausen sowie laute und unregelmäßige Geräusche. Durch Verlegung der Atemwege ringt man nach Luft. Der Schlaf ist massiv gestört und Müdigkeit am Tag ist damit programmiert. Sekundenschlaf am Steuer kann eine Folge sein. Es sind mehr Männer als Frauen betroffen. Alkohol und Beruhigungsmittel fördern das Bild. Eine Überdrucktherapie mit Atemmasken wird neben anderen Therapien empfohlen. Die Ursache können auch neurale und Herzerkrankungen sein. Die Lebenserwartung sinkt ohne entsprechende Behandlung. Die Schlafapnoe ist also ernst zu nehmen.

Schnarchen

Durch Unregelmäßigkeiten und Engstellen im Schlund und der Luftröhre wird der Luftstrom gestört. Die Luft vibriert und ergibt das typische Geräusch. In der Rückenlage sinkt der Zungengrund zurück, Oberkörper höherlagern und sich in die Seite begeben ist das Gebot. Nikotin und Alkohol entspannen die Muskulatur und sind ungünstig. Entsprechende Therapien werden beim HNO-Arzt angeboten. Zu empfehlen ist eine richtige Schlafhygiene, mit Schlafkissen Schlafrucksack, Nasalstrips, Nasenstopper, Schlafspangen und vielem mehr. Im gravierenden Fall wird eine Operation notwendig sein. Das Schnarchen ist übrigens nicht gefährlich, jedoch für den Partner oft ein großes Problem. Kommt es jedoch zu Aussetzer, wie bei Schlafapnoe, ist der Gang zum Arzt dringend erforderlich.

Ich wünsche eine schöne und vor allem entspannte Weihnachtszeit mit ausreichend Schlaf und Erholung zu den Feiertagen. Kommen Sie gesund ins neue Jahr.

RICHTIGSTELLUNG GN 4/2025

Walter Kumpfmiller war stellvertretender Obmann des Pensionistenverbands Puchenau und Mitglied des Seniorenbeirates Puchenau. Er war jedoch nicht Ehrenobmann des Seniorenbundes, wie in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung veröffentlicht wurde.

VERENA HASELSTEINER-KÖTELES

PRAXIS FÜR PSYCHOTHERAPIE

Psychotherapie ist eine professionelle Begleitung, wenn die eigene Lebenssituation als belastend empfunden wird. Verena Haselsteiner-Köteles unterstützt Sie, diese Herausforderungen zu meistern und ein erfülltes Leben zu führen. Dabei kann eine Therapie sowohl bei psychischen Erkrankungen und Überlastung, aber auch als Vorsorge und zur persönlichen Weiterentwicklung hilfreich sein.

Gründe für eine Therapie könnten z. B. folgende sein: Antriebslosigkeit, Ängste, Traurigkeit, Überforderung, belastende Lebenssituationen, Schwierigkeiten im Kontakt mit anderen Menschen, Selbstzweifel, ...
Verena Haselsteiner-Köteles bietet in ihrer Praxis im Schloss Puchenau neben der Einzeltherapie auch Paartherapie und Familientherapie an. Weitere Infos finden Sie unter:
https://www.haselsteinerkoeteles.at

Verena Haselsteiner-Köteles, MSc BSc
Psychotherapeutin in Ausbildung
unter Supervision
(Systemische Familientherapie)
Schloss Puchenau
Karl-Leitl-Straße 1
4048 Puchenau
+43 664 995 61 981
verena@haselsteinerkoeteles.at
www.haselsteinerkoeteles.at

Apfel mit Topping

125 g Magertopfen
2 Dotter
3 Äpfel , halbiert und entkernt
Vanillezucker
10 g Mohn
2 Eiklar
30 g Kristallzucker
Zitronensaft

Apfelhälften mit Zitronensaft beträufeln und auf ein mit Backpapier belegtes Blech setzen. Topfen, Dotter, Vanillezucker und Mohn verrühren. Eiklar zu Schnee schlagen und unterheben. Masse auf den Apfelhälften verteilen und im vorgeheizten Backrohr bei 160°C ca. 25 Minuten backen.

DANKESCHÖN

Ich möchte mich herzlich bedanken bei Jürgen Grünberger, der immer einen beliebten Waldweg zwischen Bergstraße und Wimmer-Wiese ausmäht, sodass der Spazierweg erhalten und begehbar bleibt.
Diese freiwillige Arbeit bereitet vielen Menschen eine große Freude.

Vielen Dank
Renate Ebner

ÖFFNUNGSZEITEN

ASZ

Das Altstoffsammelzentrum in Puchenau hat in den Weihnachtsferien wie folgt für Sie geöffnet:

Fr.	20.12.	08.00-12.00 Uhr
		13.00-18.00 Uhr
Sa.	21.12.	08:30-12:00 Uhr
Mo.	23.12.	08:00-12:00 Uhr
Fr.	27.12.	08.00-12.00 Uhr
		13.00-18.00 Uhr
Sa.	28.12.	08:30-12:00 Uhr
Mo.	30.12.	08:00-12:00 Uhr
Fr.	3.1.25	08.00-12.00 Uhr
		13.00-18.00 Uhr
Sa.	4.1.25	08:30-12:00 Uhr
Mo.	6.1.25	Geschlossen

Das ASZ-Team wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

PÖSTLINGBERG

STADTTEILBUS NR. 150

Beitrag und Foto:
Martin Kastner,
Aktion Pöstlingberg

Nutzen Sie schon den Stadtteilbus 150 Pöstlingberg - Urfahr? Wissen Sie, dass der Bus:

- halbstündlich abwechselnd zur Pöstlingbergbahn fährt,
- Kinderwagen und Rollstuhlgerecht ist,
- Sie bei der Bergfahrt mit Ihrem Fahrschein bis zu den Haltestellen Brandstetterweg und Götzlingstraße bringt,
- eine direkte Anbindung zum Ärztezentrum und der Apotheke ermöglicht (ca. 20 m),
- Kinder direkt zur Volksschule Pöstlingberg bringt,
- die „Größeren Schüler“ zeitsparender/pünktlicher zu den Schulen in Urfahr und Linz bringt,
- eine zusätzliche schnelle Verbindung nach Urfahr ermöglicht.

Linie 150
ab Frühjahr 2024

Pöstlingberg - Landgutstraße

Länge: 4,4 km Fahrzeit: 14 Minuten

		Montag - Freitag						Samstag				
Stunde		**6**	**7 - 8**	**9**	**10**	**11 - 14**	**16 - 18**	**6**	**7 - 8**	**9**	**10**	**11 - 13**
Pöstlingberg	ab	43	13 43	13	43	13 43	13 43	43	13 43	13	43	13 43
Brandstetterweg	ab	44	14 44	14	44	14 44	14 44	44	14 44	14	44	14 44
Götzlingstraße	ab	45	15 45	15	45	15 45	15 45	45	15 45	15	45	15 45
Bergfriedhof	ab	46	16 46	16	46	16 46	16 46	46	16 46	16	46	16 46
Schableder	ab	50	20 50	20	50	20 50	20 50	50	20 50	20	50	20 50
Tiergarten	ab	52	22 52	22	52	22 52	22 52	52	22 52	22	52	22 52
Bruckneruniversität	ab	54	24 54	24	54	24 54	24 54	54	24 54	24	54	24 54
Landgutstraße	an	57	27 57	27	57	27 57	27 57	57	27 57	27	57	27 57

Linie 150
ab Frühjahr 2024

Landgutstraße - Pöstlingberg

Länge: 4,3 km Fahrzeit: 14 Minuten

		Montag - Freitag									Samstag					
Stunde		**6**	**7 - 8**	**9**	**10**	**11 - 13**	**14**	**15**	**16 - 17**	**18**	**6**	**7 - 8**	**9**	**10**	**11 - 12**	**13**
Landgutstraße	ab	28 58	28 58	28	58	28 58	28	58	28 58	28	28 58	28 58	28	58	28 58	28
Bruckneruniversität	ab	32 02	32 02	32	02	32 02	32	02	32 02	32	32 02	32 02	32	02	32 02	32
Tiergarten	ab	34 04	34 04	34	04	34 04	34	04	34 04	34	34 04	34 04	34	04	34 04	34
Schableder	ab	36 06	36 06	36	06	36 06	36	06	36 06	36	36 06	36 06	36	06	36 06	36
Bergfriedhof	ab	40 10	40 10	40	10	40 10	40	10	40 10	40	40 10	40 10	40	10	40 10	40
Pöstlingberg Schlössl	ab	41 11	41 11	41	11	41 11	41	11	41 11	41	41 11	41 11	41	11	41 11	41
Pöstlingberg	an	42 12	42 12	42	12	42 12	42	12	42 12	42	42 12	42 12	42	12	42 12	42

WINTERZEIT

SCHNEESCHAUFELZEIT

Mit dem Einzug des Winters wird es wieder Zeit die Schneeschaufel bereitzuhalten. Besonders wichtig ist die regelmäßige Räumung von Garageneinfahrten und Gehsteigen, um die Mobilität und Sicherheit zu gewährleisten. Schneeansammlungen sollten zeitnah entfernt werden, um eine Verdichtung oder Vereisung und damit Schwierigkeiten beim Entfernen des Schnees zu vermeiden.

Es ist ratsam, auch die von Räumungsdiensten hinterlassenen Schneeanhäufungen zu beseitigen. Diese können schnell zur Herausforderung werden, wenn sie nicht rechtzeitig weggeschaufelt werden. Daher ist es wichtig, regelmäßig den Zustand der Einfahrten und Gehwege zu überprüfen und gegebenenfalls selbst aktiv zu werden. Achten Sie weiters darauf, den Bereich rund um die Mülltonnen regelmäßig vom Schnee frei zu räumen, um die reibungslose Entleerung durch die Entsorgungsunternehmen zu gewährleisten.

CHRISTBÄUME & TANNENREISIG

Ernst Hackl bietet auch heuer Christbäume und Tannenreisig direkt und frisch aus seinem Wald an. Ab Donnerstag, den 8. Dezember, können die Christbäume zwischen 9 und 16 Uhr direkt ab Hof erworben werden.
Familie Ernst Hackl, Tel: 0699 / 12631721
Am Großamberg 8, 4040 Linz

Christbaum Sammelplätze

Wie jedes Jahr stehen Ihnen für die Entsorgung des Christbaumes bzw. Adventkranzes im Gemeindegebiet gut gekennzeichnete, kostenlose Christbaum-Sammelplätze bis Ende Jänner zur Verfügung.

Ihr ausgedienter Christbaum/Adventkranz gehört NICHT in die Bio-Tonne! Sie können diese auch kostenlos am Strauchschnittplatz beim Puchenauer Sportplatz entsorgen.
ACHTUNG - extra Ablagefläche neben dem üblichen Schnittgut!
Bitte denken Sie daran, den Christbaum/Adventkranz vollständig vom Weihnachtsschmuck zu befreien (Lametta, Haken, Kerzen, etc.).

GUSTOSTÜCKE

Kunst-Ausstellung
Atelier Downstairs

Zwei Künstlerinnen aus Puchenau
präsentieren ihre Adventausstellung:
Fr. 6.12. und Sa. 7.12.
10-12 Uhr und 15-19 Uhr

Elisabeth Opletal und
Gerlinde Mair-Heinschink

WAS IST LOS?

Dezember/Jänner

So, 1. Dezember 17:00 Uhr	Buchensaal	**Adventkonzert** VA: Chor Mosaik
Fr, 6. Dezember 14:00 - 16:00 Uhr	Marktplatz	**Nikolausfest** VA: Kinderfreunde und SPÖ Puchenau
Fr, 6. Dezember 10 - 12 Uhr und 15 - 19 Uhr	Atelier Downstairs	**Kunst-Ausstellung: Gustostücke** VA: Elisabeth Opletal und Gerlinde Mair-Heinschink
Sa, 7. Dezember 10-12 Uhr und 15-19 Uhr	Atelier Downstairs	**Kunst-Ausstellung: Gustostücke** VA: Elisabeth Opletal und Gerlinde Mair-Heinschink
Sa, 7. Dezember ab 10:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	**Adventmarkt** VA: ÖVP Puchenau
Fr, 13. Dezember ab 14:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	**Punschstand** VA: Freiwillige Feuerwehr Puchenau
Sa, 14. Dezember ab 17:00 Uhr	Multifunktionszentrum	**Punschstand und Perchtenlauf** VA: Freiwillige Feuerwehr Puchenau
Di, 31. Dezember ab 11:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	**Silvesterwanderung** VA: Verein Schönes Puchenau
Fr, 31. Jänner 17:00 - 19:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	**Repair Cafe** VA: Daniela Degenfellner & Birgit Gahleitner
Sa, 1. Februar 20:00 Uhr	Buchensaal	**Feuerwehrball** VA: Freiwillige Feuerwehr Puchenau

In unserem Familienbundzentrum erwarten Sie abwechslungsreiche Kurse und Veranstaltungen für Schwangere, Kinder und Erwachsene. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!

© Jan Kranendonk/Shutterstock

6.12.2024: Der Nikolaus kommt (für Familien mit Kindern ab 1 Jahr)

Gemeinsam stimmen wir uns auf die Weihnachtszeit ein und staunen, was er denn so alles über die Kinder zu erzählen hat und natürlich hat er auch für alle braven Kinder ein Sackerl dabei. Anmeldung erforderlich!

© Leithner Sandra/privat

10.12.2024: Kerzen ziehen (für Familien mit Kindern ab 4 Jahren)

In der besinnlichen Adventszeit laden wir Familien herzlich ein, die traditionelle Kunst des Kerzenziehens mit reinem Bienenwachs zu erleben. Dieser Nachmittag ist die perfekte Gelegenheit, sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

© Olesia Bilkei/Shutterstock.com

ab 8.1.2025: Eltern-Kind-Gruppe Blau (für Babys ab 6 Monaten)

Spielgruppen verstehen sich als ganzheitliches Lern- und Bildungsangebot für Kleinkinder. Sie fördern den Entdeckungs-und Bewegungsdrang und bieten Möglichkeit, sich sprachlich, musikalisch und kreativ auszuprobieren.

© Freepik

ab 10.1.2025: Beckenbodentraining für Frauen - so werde ich fit für den Alltag

Wahrnehmung, Kräftigung und Entspannung sind der Schlüssel zu einem fitten und aktiven Beckenboden! Babys bis 12 Monate können gerne mitgenommen werden.

ab 10.1.2025: Selbstverteidigungskurse für Kinder ab 11 Jahren sowie Erwachsene & Senioren

Selbstverteidigungstraining baut das Selbstvertrauen und die Selbstsicherheit auf und hilft in brenzligen Situationen angemessen darauf zu reagieren.

© Pixabay

ab 13.1.2025: Kinderschwimmkurs für Fortgeschrittene (ab 5 Jahren)

In diesem Kurs können die Kinder, die schon einige Meter frei schwimmen ihr Können ausbauen. Ziel ist es, das bereits Erlernte zu festigen und dadurch mehr Sicherheit und Selbstvertrauen zu erlangen.

Entdecken Sie jetzt unser gesamtes Angebot unter
www.ooe.familienbund.at/puchenau

GESUNDE GEMEINDE

TAG DES APFELS - IMMER WIEDER BELIEBT

Am Tag des Apfels verteilten die Mitglieder der Gesunden Gemeinde wieder rund 70 kg Äpfel an alle Kinder der Puchenauer Einrichtungen.

Von den Kleinen in Kindernest, Krabbelstube und in den Kindergärten bis hin zu den Schülern der Volksschule und Mittelschule freuten sich alle Kinder über diesen gesunden Snack.

ELTERNVEREIN PUCHENAU

VOLKSSCHULE UND MITTELSCHULE

Gelungenes Gründungsfest des Elternvereins der Volksschule und Mittelschule Puchenau mit mehr als 250 Gästen.

Eröffnet wurde das Fest durch die Kinder der beiden Schulen. Mit einem gemeinsamen Schullied sorgten sie für einen großartigen Auftakt. Die Obfrau des Elternvereins, Verena Kraxner, führte durch das Programm. Der Auftritt der Musical Theater Academy, kurz MTA, der Musikschule Puchenau gab einen Einblick in die zukünftige Zusatzausbildung der Mittelschule Puchenau. Mit der Ernennung unseres Bürgermeisters Fritz Geyrhofer zum Ehrenmitglied des Elternvereins und der Übergabe der Pokale, für die am Vormittag stattgefundene schulübergreifende Olympiade, an die Schülerinnen und Schüler, fand der offizielle Teil sein Ende. Den Nachmittag haben die Familien bei zahlreichen Stationen wie Parcours, Cocktails mixen, Fotobox, Kinderschminken und Pokemon-Karten basteln ausklingen lassen. Viele Eltern haben die Chance genutzt Gespräche mit Vertretern des Elternvereins zu führen, um gemeinsam Ideen für eine Verbesserung bzw. Weiterentwicklung unserer Schulen zu sammeln.

Wir möchten uns bei unseren Sponsoren und den Eltern für die zahlreichen Kuchenspenden bedanken. Wir freuen uns darauf, in Zukunft die Gemeinschaft an unseren Schulen zu stärken, den Austausch zwischen der Schule, der Gemeinde und den Eltern zu fördern und das Schulleben unserer Kinder aktiv mitzugestalten.

MITTELSCHULE PUCHENAU

SCAN ME

MUSICAL THEATRE ACADEMY

Tauche ein in die Welt des Musicals

- Für 10-14-Jährige: Tanz, Gesang & Schauspiel
- Kooperation mit der Landesmusikschule Puchenau
- Regelmäßige Shows & Musicals
- Die BASIC-Ausbildung ist eine gute Voraussetzung für ein Oberstufen-realgymnasium mit musikalischem Schwerpunkt.

Unsere Werte:

- Disziplin
- Teamgeist
- Höflichkeit
- Verlässlichkeit

Optimale Vorbereitung auf die Zukunft

- Ab der 5. Schulstufe: Vorbereitung auf Oberstufe & Beruf
- AHS/Standard-Trennung ab 7. Schulstufe
- Berufsorientierung in 7. und 8. Schulstufe
- Erfahrung mit Legasthenie und Dyskalkulie

Ganztagesschule: Balance zwischen Lernen & Freizeit

- Tägliche Hausübungsstunden mit Unterstützung
- Gemeinsame Freizeitaktivitäten:
- Sport, Kreativität, English Conversation

Mittelschule Puchenau // Schulstraße 3, 4048 Puchenau
Telefon: 0732/22 10 55-344 // Email: s416092@schule-ooe.at

MITTELSCHULE PUCHENAU

SCAN ME

Soziales Engagement macht den Unterschied

Charity Projekte

Begegnungen mit älteren Menschen

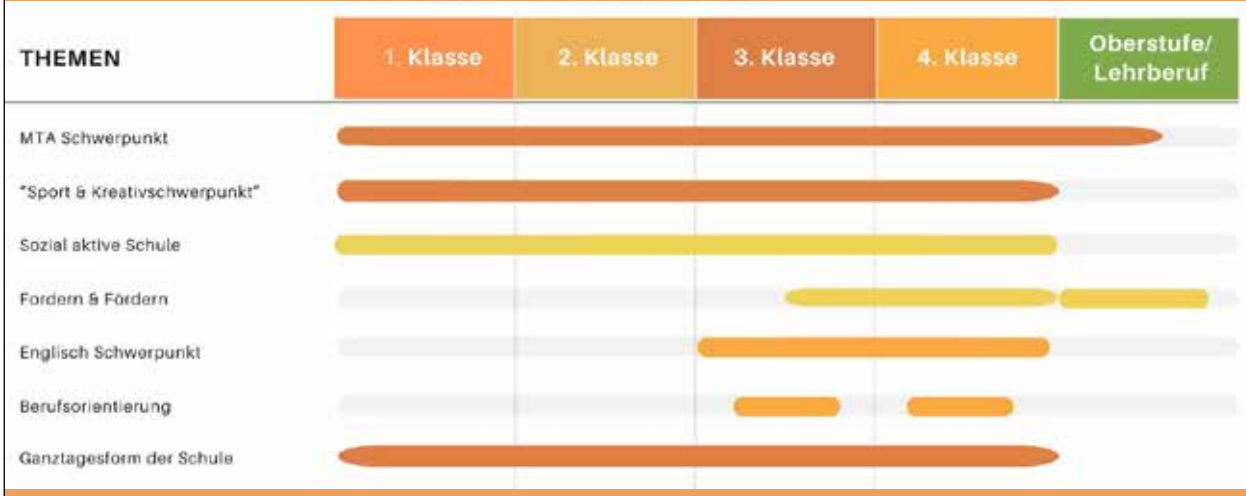
Vereine kennen lernen

Respekt gegenüber Mitmenschen und Umwelt

Auszug unserer Google-Rezensionen:

Tolle Schule mit engagierten Lehrer:innen. Aufgrund der überschaubaren Anzahl an Klassen, pflegt man einen familiären Umgang. Unser Kind fühlt sich dort gut aufgehoben und kommt glücklich nach Hause.

Eine kleine aber feine Mittelschule in der noch die Möglichkeit besteht, dass die Lehrer:innen auf die Kinder eingehen.
Bislang haben wir hier gute Erfahrungen gemacht.



Mittelschule Puchenau // Schulstraße 3, 4048 Puchenau
Telefon: 0732/22 10 55-344 // Email: s416092@schule-ooe.at

IGP 2

FOTOWETTBEWERB

Viele Puchenauer Gartenstädter werden uns Recht geben, dass die Puchenauer Au ein unverzichtbarer Bestandteil der Wohnqualität ist. In Zeiten des Klimawandels, wo explizit Hochwassser und Hitze immer mehr zur Herausforderung werden, spielt die Au eine wichtige Rolle in diesem Kreislauf. Die Puchenauer Au als Erlebnisraum für Kinder, Erwachsene und Hundebesitzer muss unbedingt erhalten und bewahrt werden.

Aus diesem Grund hat die Interessensgemeinschaft Gartenstadt Puchenau 2 (IGP 2) beschlossen, einen Fotowettbewerb ins Leben zu rufen, in denen Gartenstädter die Möglichkeit erhalten, ihre Erinnerungen und Erlebnisse mit der breiten Bevölkerung anhand eines Fotos von der Puchenauer Au zu teilen. Aufgerufen werden Kinder und Erwachsene, ihre Fotos unserer Jury vorzustellen. Denn es gibt einen Kinder und Erwachsenen Fotowettbewerb unter deren Einsendung unsere Jury jeweils die drei Besten küren wird und mit einem Preis auszeichnet. Von 4. Dezember 2024 bis 20. April 2025 nehmen wir gerne Ihre Fotos entgegen. Nach Beratung der Jury werden wir schriftlich die Sieger verständigen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Auf unserer Homepage finden sie dazu die genauen Nutzungs-/Urheberrechte: www.igp2.at
Interessierte senden bitte ihre Fotos entweder postalisch an den Postkasten der IGP2 oder per Mail an: igp2@liwest.at

Wir bedanken uns herzlich bei den Puchenauer Firmen, welche die Preise zur Verfügung stellen und freuen uns über Ihre zahlreichen Einsendungen!

PENSIONISTENVERBAND

TAGESAUSFLUG GRÜNBERG

Am 13. August fuhren wir mit dem Bus nach Vorchdorf. Weiter ging es mit der Traunseebahn nach Gmunden bis zum Seebahnhof. Dort angekommen marschierten wir zur Grünbergbahn. Mit der Bergbahn fuhren wir zum Grünberg (1004 m).

In der Grünbergalm gab es zu Mittag ein Bratlessen, welches ausgezeichnet mundete. Den Nachmittag konnte man selber entscheiden, Laudachsee, Baumwipfelpfad (Turmhöhe 39 Meter) oder eine kleine Wanderung am Grünberg. Zurück ging es wieder mit der Traunseebahn nach Vorchdorf und mit dem Bus nach Puchenau. Der Wettergott meinte es besonders gut mit uns, denn es war ein sonnig heißer Tag und es hat allen sehr gefallen.

SENIORENBUND

SCHWIMMENDE ALMHÜTTE

Der Ausflug des Seniorenbundes Puchenau am 24. September führte die gut gelaunte Gruppe auf eine Almhütte, jedoch nicht hoch in die Berge, sondern herunten in Reichraming auf der Enns.

Zuerst aber stand der Besuch des Aronia-Beeren Betriebes Rogl in Sierning auf dem Programm. Der Aronia – Pionier Josef Rogl erzählte uns mit großer Begeisterung von den Inhaltsstoffen und Wirkstoffen dieser, ursprünglich aus Nordamerika stammenden Beere. Natürlich wurden die verschiedenen Produkte verkostet und auch eingekauft. Nach der Mittagspause in Ternberg ging es nach Reichraming zur schwimmenden Almhütte auf der Enns. Die Rundfahrt führt vorbei an wildromantischen Uferlandschaften im malerischen Ennstal. Mit Gitarrenbegleitung wurde so mancher alter Schlager intoniert, sodass die Fahrzeit leider recht rasch vorbei war. Kaffee und Marillenkuchen, aber auch das eine oder andere Schnapserl, ließen die Stimmung hochgehen und die Gastfreundschaft der Schiffseigner tat das übrige, dass uns dieser Ausflug lange in Erinnerung bleiben wird.

Seniorenbund Programm:

30. November
Ausflug Kloster Raitenhaslach und Advent Burghausen
8:00 Uhr
Treffpunkt Sportplatz

14. Dezember
Weihnachtsfeier
14:30 Uhr
Buchensaal

17. Dezember
Führung Mariendom Linz
9:00 Uhr
Treffpunkt Gemeindeamt

31. Dezember
Silvesterwanderung auf den Kogleraner Spitz
11:00 Uhr
Treffpunkt Vorplatz Spar

14. Jänner
Jahreshauptversammlung mit Rückblick und Fotos
15:00 Uhr
Seniorentreff

SENIORENBUND

SENIORENWALLFAHRT

Am 15. Oktober gedachte der Seniorenbund Puchenau, anlässlich seiner schon traditionellen Wallfahrt in die Basilika Pöstlingberg, wieder den in diesem Jahr verstorbenen Mitgliedern.

Die Wandergruppe pilgerte zu Fuß auf unseren Hausberg, der größere Teil machte sich in Fahrgemeinschaften auf den Weg und so kamen an die 70 Mitglieder zur Messe, die Pater Hans für uns zelebrierte. Für jedes verstorbene Mitglied fand Obmann Wolfgang Haderer Worte der Erinnerung und zündete eine Kerze an. Professor Hans Georg Jakobi machte mit seiner Oboen-Musik und das Ehepaar Lindorfer mit der Gitarre diesen Gottesdienst zu etwas ganz besonderem. Anschließend traf sich die Gruppe beim Kirchenwirt am Pöstlingberg und ließ den Tag gemütlich ausklingen.

VEREIN SCHÖNES

PUCHENAU

Im Herbst wurden die Bildstöcke entlang des Kreuzweges von den Mitgliedern des Verein Schönes Puchenau, Anton Grottenthaler, Ernst Hamberger, Roland Reisinger und Adolf Hochreiter gereinigt.

Zuerst wurden die Marterl vom gröbsten Schmutz, wie Moos, Flechten und Verunreinigungen befreit und anschließend mit dem vereinseigenen Kärcher gründlich gereinigt. Die oben genannten Herren brauchten für diese schweißtreibende Tätigkeit einen ganzen Tag.

VANDALENAKT

Leider wurden nur wenige Tage später vier Bildstöcke von unbekannten Tätern beschädigt. Bei vier Marterln wurde jeweils das Kreuz mutwillig abgeschlagen, zwei wurden im Wald entsorgt, ein weiteres verkehrt drapiert und das vierte wurde bis jetzt nicht gefunden. Es stimmt uns sehr traurig, dass es Menschen gibt, die mit Absicht etwas zerstören, was ihnen gar nicht gehört.

Der Vandalismus wurde bei der Polizei zur Anzeige gebracht!

IMKERVEREIN

ERFOLGREICHES HONIGJAHR

Nach der letzten Honigernte im Juli sind die Vorbereitungen für eine gute Überwinterung unserer Bienenvölker bereits abgeschlossen. Die Bienen sind optimal mit Futter versorgt, und wir hoffen, dass im kommenden Frühjahr wieder gesunde und starke Bienenvölker für die Bestäubung unserer Obstkulturen sorgen und wir wieder reichlich Honig ernten können.

Das Jahr 2024 war für die Puchenauer Imker besonders erfolgreich: Sie können wieder einen qualitativ hochwertigen Honig anbieten. Neben dem Honig in verschiedenen Sorten – Blütenhonig, Waldhonig oder Cremehonig – gibt es auch weitere wertvolle Produkte unserer Bienen, wie Propolis oder Pollen. Die Bienenprodukte sind Samstag vormittags auf dem Puchenauer Bauernmarkt erhältlich.

Interesse am Imkern? Jetzt ist der richtige Zeitpunkt!
Wenn Sie sich für das Imkern interessieren, ist jetzt die perfekte Gelegenheit, um mit den Vorbereitungen für die nächste Saison zu beginnen und im Frühjahr in die neue Bienensaison zu starten. Unser Imkerstammtisch findet jeden ersten Dienstag im Monat ab 19 Uhr im Treffpunkt Pühringer statt. Hier erhalten Sie umfassende Informationen rund um das Imkern und haben die Möglichkeit, sich mit erfahrenen Imkern auszutauschen.
Kontakt: 0664/3938348
Brigitte Schmied, Obfrau Imkerverein Puchenau,

REZEPT VOM IMKER: SCHOKOSTERNE MIT HONIG

©Susanne Wimmer, OÖ Landesverband für Bienenzucht

125 g Dinkelvollkornmehl
250 g Butter
50 g geriebene Mandeln
geriebene Schale einer Orange
250 g Weizenvollkornmehl
150 g Honig
3 Dotter
Schokoladeglasur

Aus den Zutaten einen geschmeidigen Mürbteig bereiten und zwei Stunden rasten lassen. Teig ausrollen und Sterne ausstechen, bei 180 Grad C° ca. 10 Minuten backen. Die fertigen Kekse zur Hälfte in Schokolade tauchen. Die Kekse können auch mit Marmelade gefüllt und dann in Schokolade getunkt werden.

Schoko-Honig-Glasur:
50 g Kokosfett, 2-3 EL Honig, 3 EL Kakao
Kokosfett und Honig schmelzen lassen, dann soviel Kakaopulver unterrühren bis die Glasur dickflüssig über einen Löffelrücken rinnt.

PFADFINDER

FULMINANTER START

Im September starteten die Pfadfinder Puchenau bei wunderschönem Wetter und gemütlicher Atmosphäre in das neue Pfadijahr. Wir freuen uns heuer mit 16 Leitern, 75 Kindern und Jugendlichen sowie neuen engagierten Menschen im Elternrat zu starten.

Ein paar Wochen später kümmerten sich unsere Guides und Späher (Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren) ganz getreu dem Schwerpunkt „Einfaches und naturverbundenes Leben“ um die Nistkästen in der Au. Bei dieser mittlerweile zur Tradition gewordenen Aktion werden die Nistkästen von den Kindern gemeinsam mit den Leitern sowie dem Elternrat gereinigt und auf Schäden überprüft, damit im Frühjahr wieder zahlreiche saubere Nistmöglichkeiten auf die Vögel warten.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

NEUES FEUERWEHRAUTO

Die Feuerwehr Puchenau hat am 28. Oktober ein neues Rüstlöschfahrzeug (RLF) erhalten. Nach 32 Jahren ist das alte RLF nicht mehr am Stand der Technik und wies immer häufiger Reparaturaufwände auf. Deshalb wurde 2021 das Ersatzbeschaffungsprojekt gestartet, mit dem Ziel das bestehende Fahrzeug 2025 zu ersetzen.

In dem Fahrzeugbeschaffungsprojekt wurden von den 12 Mitgliedern insgesamt 450 Projektstunden geleistet mit Besprechungen, Besichtigungen und Planung. Die Auslieferung des Fahrzeuges fand dann 18 Monate nach der Bestellung statt und das Fahrzeug wurde sogar vier Monate früher als geplant ausgeliefert. Durch die Verzögerung beim vorigen Kleinlöschfahrzeug (KLF) wurden beide Autos im selben Jahr ausgeliefert, obwohl das KLF 2023 geplant war und das RLF erst für 2025.

Da auch dieses Fahrzeug Teil der Pflichtausrüstung für die Puchenauer Feuerwehr ist, wurden 70% der Kosten vom Land OÖ übernommen. Die Feuerwehr Puchenau verfügt nun wieder über einen aktuellen Fuhrpark und entsprechende Ausrüstung für den Einsatzfall.

UTC

IM WINTER

Die Freiluftsaison ist zu Ende. Der UTC blickt zurück auf ein erfolgreiches Meisterschaftsjahr mit gleich drei Meistertiteln.

Besonders freuen durfte sich der UTC über die erste Saison des Junior Teams. Die Spiele der Juniors fanden im August und September statt. Nun steht das Wintertraining im Vordergrund. Auch dieses Jahr fördert der UTC den Nachwuchs des Vereins.

Im Oktober fand beim UTC ein kostenloser Englischkurs für die Mitglieder statt. Englischcoach und Verfechterin von Life-long-learning Helga Linhardt hat diesen Mehrwert für UTC Mitglieder angeboten. Danke für den Einsatz!

Im Winter finden zudem das jährliche Weihnachtstreffen und das UTC Gschnas statt.

UTC PUCHENAU

Zu den Terminen und weiteren Aktivitäten halten wir euch auf unserer Homepage informiert:
www.utc-puchenau.at

ASKÖ

FRAUENGYMNASTIK

Seit mehr als 50 Jahren wird in Puchenau ASKÖ-Frauengymnastik angeboten - seit 40 Jahren unter der Leitung von Elisabeth Lang. Das war Anlass genug, um zu feiern.

Im Wellnesshotel Aumühle bei Grein war der passende Ort für uns. Wir erlebten vier wunderschöne Tage mit Grein-Stadtführung, Wandern, Wellness, Gymnastik, Singen und Gesellschaftsspielen. Dazu verwöhnte uns unser Gastgeber mit ausgezeichnetem Essen und aufmerksamer Bedienung.

Danke an dieser Stelle an das gesamte Team des Hotels Aumühle. Noch mehr Dank an alle Damen, welche zu dieser entspannten und fröhlichen Stimmung beigetragen haben und an alle, die seit Jahren jeden Montagabend mit Eifer und Freude an der ASKÖ-Frauengymnastik teilnehmen.

Info für Interessierte:
Montag von 19:20 bis 20:40 Uhr, Turnsaal VS Puchenau.

Weitere ASKÖ Angebote:

Asphaltstockschießen
Montag, ab 10:00Uhr
Donnerstag, ab 19:00Uhr
ASKÖ Stockbahn neben Feuerwehrgebäude

Ansprechperson:
Heide Pichler
Tel.: 0664 735 908 13

4-BERGE-SCHAUKEL
Schifrühling im Ennstal
So. 09. - Mo. 10.03.2024
FIRNTAG IN ISCHGL
Di. 01. - Fr. 04.04.2024

Leitung:
Franz Eichenberger
Tel.: 0699 812 786 07
franzeich@gmx.at

UNION FUSSBALL

TOLLE HERBSTSAISON

Bildquelle: Ansgar Unterberger und Daniel Kern

Nach mehreren Jahren des kontinuierlichen Engagements für unseren Nachwuchs betrachten viele Vereine ortsübergreifend unsere Erfolge, die gute Stimmung in unseren Teams und unseren sympathischen Außenauftritt mit großer Anerkennung. Spielen bereits jetzt in unserer Kampfmannschaft weitaus überwiegend Spieler aus unserem Nachwuchs, wollen wir diesen Weg konsequent weitergehen. In den vergangenen Wochen konnten sich auch schon einige unserer U 15 Spieler erste Minuten in der Erwachsenen-Mannschaften versuchen.

Zur Vorbereitung auf die zu erwartende starke Zeit im Herbst nahmen 64 Kinder und Jugendliche in der dritten Augustwoche am Soccer-Camp der Union Puchenau teil. 10 Trainer und die Organisatorin Julia Stifter konnten mit ihren Spielern eine herrliche Sportwoche verbringen. Unterstützt wurde dieses Camp von der Raika Puchenau, der Neue Heimat, der Gemeinde Puchenau und den Wirten (Bootshaus und Pühringer). Besonders motivierend waren die Trainingseinheiten und Erzählungen von Lask Lady Samantha Stiglmair und den Blau-Weiß Profis Alem Pasic und Kiki Dobras.

Bestens vorbereitet konnte die Union Puchenau so mit über 120 Sportlern, dabei auch viele hoch motivierte Mädchen, in acht Mannschaften bzw. Trainingsgruppen und mit 15 Trainern in die Herbstsaison starten. Sehr viele Kinder besuchen bereits unsere jüngste Gruppe, die Bambinis, wo Kinder ab dem 4. Lebensjahr spielerisch an sportliche Bewegungsformen und dem Spiel mit dem Ball herangeführt werden. Unsere U6 (Jahrgang 2019) beteiligte sich bereits an kindgerecht gestalteten Turnieren. Die U7 spielte mit je zwei Mannschaften drei Turniere (Turnierform 3:3 auf vier Tore). Ab der U9 wird zweimal wöchentlich trainiert und jede Woche ein Match im Meisterschaftsmodus (ohne Tabelle) gespielt. Sensationell spielte unsere U10 im Herbstdurchgang und erzielte über 100 Tore. Nur der vom Fußballverband vorgegebene Modus ohne Führung einer Tabelle hindert uns daran, einen Meistertitel feiern zu dürfen. Äußerst erfreut hat uns auch die Entwicklung unserer U11. Nach herausragenden Leistungen im Frühling und dem Erreichen des Meistertitels stieg unsere Mannschaft in eine der stärksten Ligen unseres Bundeslandes auf (mit LASK, Blau-Weiß Linz, Oedt) und konnte dort sehr gut mithalten (je drei Spiele gewonnen, unentschieden und verloren). Auch unsere U13 erreichte mit ihrem neu formierten Trainerteam im Spielformat 8:1 einen Platz im Tabellen-Mittelfeld. Die bereits oben erwähnte U15 musste sich in einer sehr starken Liga behaupten und konnte sich über einen Auswärtssieg in Leonding freuen.
Wir sind sehr stolz auf alle unsere Kicker!

Für weitere Fragen oder Anliegen wenden Sie sich bitte an unseren Jugendleiter Helmut Springer, Tel.: 0676/6405266.

RUDERVEREIN WIKING

WIR SIND WELTMEISTER

12 Aktive des Ruderverein Wiking waren vom 18. bis 25. August 2024 bei der Ruder-WM 2024 in St. Catharines in Kanada im Einsatz. Damit stellte der RV Wiking mehr als ein Drittel aller österreichischen Teilnehmer. Die Weltmeisterschaft wird vom Weltruderverband auch als Mega-WM bezeichnet, weil diese im olympischen Jahr die drei Altersklassen U19, U23 und Elite für die nicht-olympischen Bootsklassen an einem Ort und zu einem Zeitpunkt zusammenfasst.

In der Elite-Klasse ging Konrad Hultsch mit seinem Partner Paul Ruttmann im Leichtgewichtszweier an den Start. Als regierende Europameister in dieser Bootsklasse zählten Konrad und Paul zu den Sieganwärtern. Sie hielten dem Druck stand und wurden ihrer Favoritenrolle in einem tollen Finalrennen mehr als gerecht. Die Athleten setzten sich von Beginn weg an die Spitze und ließen bis zum Ziel, das sie mit einem Vorsprung von mehr als 8 Sekunden erreichten, nichts anbrennen. WELTMEISTER! Die Freude war bei Konrad und Paul sowie ihrem Trainer Michael Humpolec sehr, sehr groß! Weltmeister gibt es – insbesondere im Rudersport in Österreich – nicht alle Tage. Es war der erste Ruder-Weltmeistertitel für Österreich seit 11 Jahren. Wir gratulieren ganz herzlich – ein unverrückbarer Beitrag für die Vereinsgeschichte!

Für den RV Wiking war es eine höchst erfolgreiche Mega-WM. Alles wird natürlich überstrahlt vom Weltmeistertitel von Konrad Hultsch. Aber auch der Umstand, dass in 4 von 6 Bootsklassen mit Wiking-Beteiligung das A-Finale erreicht wurde, spricht für sich. Dementsprechend zufrieden zeigt sich auch der Rennsportverantwortliche Boris Hultsch: „Diese außergewöhnlichen Resultate sind das Ergebnis jahrelanger, harter Arbeit und Vorbereitung der Athleten und ihrer Trainer im Verein. Die Freude ist natürlich riesig und soll vor allem mit all jenen geteilt werden, die so viel beitragen, dass ausgezeichnete Rahmenbedingungen für Training und Wettkampf hergestellt werden. Daher wollen wir den Eltern, Vereinsfunktionären, Verbänden, Sponsoren und Förderern recht herzlich dafür danken und den Sportlern ganz herzlich gratulieren. Einfach toll.“

CARITAS

WEIHNACHTEN OHNE DICH

So 22.12.2024, 17 Uhr, Kirche und Pfarrzentrum Kirchschlag.

Weihnachten ist die Zeit der Liebe, Zeit der Freude, Zeit der Familie. In der Trauer oft eine besonders schwere und emotionale Zeit. Eine Zeit voller Erinnerungen – die Lücke, die ein geliebter Mensch hinterlassen hat, wird in dieser Zeit besonders deutlich.

„Weihnachten ohne dich“ ist ein Angebot für alle Trauernden und Hoffenden, um der Verbindung zum geliebten Verstorbenen nachzuspüren, die eigene Trauer zuzulassen, der Hoffnung Raum zu geben und sich so auf Weihnachten vorzubereiten.

Der Abend beginnt um 17 Uhr mit einer kurzen gemeinsamen Gebetszeit mit Liedern und Texten. Im Anschluss lädt die stimmungsvolle Kirche zum Verweilen bei verschiedenen Stationen ein: kreative Elemente für Erwachsene und Kinder, Feuerkorb, Tee, Musik, Briefeschreiben, Möglichkeit zum Gespräch etc. Der Abend endet um 18:45 Uhr mit einem kurzen gemeinsamen Abschluss.

VOLKSHILFE PROJEKT FÜR

24-h-BETREUER - TREFFEN

In der PostWerkStatt in Ottensheim startet das Volkshilfe-Projekt CuraFAIR mit Oktober ein Begegnungscafé, das speziell für 24-Stundenbetreuer und Pflegepersonen aus Walding, Puchenau und Ottensheim ins Leben gerufen wurde. Die Treffen werden von erfahrenen Beratern des Projekts CuraFAIR begleitet und Supervisor Stefan Parnreiter-Mathys steht für fachliche Unterstützung zur Verfügung. Termin: 17.12.2024, 14:00-16:00 Uhr.

Die Begegnungscafés sind eine ideale Gelegenheit um sich mit Kollegen zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und wertvolle Informationen über die Branche zu erhalten. Neben den 24-h-Betreuern sind auch alle anderen Pflegepersonen herzlich eingeladen an den Treffen teilzunehmen. Die Beratung und Unterstützung, die in den bereits etablierten Cafés angeboten werden, stoßen auf großes Interesse und bieten eine wertvolle Plattform für Austausch und Information.

Das Projekt CuraFAIR der Volkshilfe hat sich seit 2019 als wichtige Anlauf- und Vernetzungsstelle für 24-h-Betreuer in ganz Österreich etabliert. CuraFAIR bietet kostenlose Beratung zu sozialen, sozialrechtlichen und psychosozialen Themen, sowie regelmäßige Austauschmöglichkeiten in sogenannten Begegnungscafés. Über 57.000 Personenbetreuer leisten einen wesentlichen Beitrag im Betreuungssystem Österreichs.

Für die Durchführung des Cafés werden noch ehrenamtliche Helfer gesucht. Interessierte können sich für weitere Informationen und zur Kontaktaufnahme an die Projektkoordinatorin Beatrix Swoboda wenden.
Kontaktdaten: 0676 8734 7154,
www.curafair.at

CuraFAIR
Kostenlose Beratung
für 24-h-Betreuer*innen

KEM URFAHR WEST - KLIMAFONDS

UNSERE REGION, UNSERE VERANTWORTUNG

Mit dem Klimafonds Urfahr West startet die Klima- und Energiemodellregion (KEM) ein innovatives Crowdfunding-Projekt, das den Weg in eine nachhaltige und enkelfitte Zukunft ebnet. Besonders für Unternehmen bietet sich hier die einmalige Gelegenheit, ohne großen Aufwand in die Zukunft unserer Region und einen gesunden Wirtschaftsstandort zu investieren.

In den neun Gemeinden der Region Urfahr West gibt es unzählige Initiativen, Vereine und Bildungseinrichtungen, die sich mit Herzblut für ein lebenswertes Morgen einsetzen. Doch oft werden Ideen nicht umgesetzt, weil finanzielle Mittel fehlen. Genau hier setzt die KEM Urfahr West an: Ab Mitte November startet die Crowdfunding-Plattform „Klimafonds Urfahr West“. Diese bietet eine direkte und unbürokratische Möglichkeit, in regionale, nachhaltige Projekte zu investieren.

Ein Herz für Nachhaltigkeit: Repair Cafés

Ein erstes, herausragendes Beispiel für ein unterstützenswertes Projekt sind die Repair Cafés. Diese Treffpunkte leisten einen unschätzbaren Beitrag zur Verlängerung der Lebensdauer von Elektrogeräten, Kleidung oder Fahrrädern. Sie sind Leuchttürme der Nachhaltigkeit und funktionieren dank der engagierten Freiwilligen. Um den Ehrenamtlichen bei der Werkzeugbeschaffung unter die Arme zu greifen, startet die KEM eine gezielte Crowdfunding-Aktion. Jeder Beitrag hilft, die Reparaturkultur in unserer Region zu festigen.

Den Forschergeist der Kinder wecken

Auch die Mittelschule Gramastetten soll von einer Aktion des Klimafonds profitieren. Gemeinsam mit der Gemeinde Gramastetten und dem Umweltdachverband hat sie im November 2022 ein Projekt für die Steigerung der Biodiversität und Artenvielfalt gestartet. Beete für Insekten, Naschobst und Blumenzwiebel wurden angelegt – alles im Sinne der Natur und der Kinder. Um das Bewusstsein für Biodiversität noch weiter zu schärfen, möchte die Schule nun Mikroskope für den Biologieunterricht anschaffen. So können die Schüler nicht nur die Vielfalt der Natur entdecken, sondern auch ein tieferes Verständnis für das Zusammenspiel der Ökosysteme entwickeln. „Der Klimafonds ist eine Chance, gemeinsam etwas Großes zu bewegen“, sagt Andreas Fazeni, Obmann der Region Urfahr West. „Wir stehen vor den Herausforderungen des Klimawandels und wollen zeigen, dass wir als Gemeinschaft etwas verändern können. Der Klimafonds ermöglicht es jedem Einzelnen, sich zu engagieren und aktiv mitzuhelfen, unsere Region nachhaltiger zu gestalten.“

Unternehmen investieren in die Zukunft

Immer mehr Unternehmen erkennen den Mehrwert, in gesellschaftlich relevante Themen zu investieren. Anstelle von klassischen Weihnachtsgeschenken für Kunden fließen die Gelder immer öfter in sinnvolle Projekte. Jede Spende bringt die Region dem Ziel eines klimafitten Urfahr West näher. Mit einem individuellen Unterstützungsnachweis und dem Privileg, den unterstützten Projekten beim Wachsen zuzusehen, werden die Spender belohnt.

KLIMAFONDS
URFAHR WEST

Bildquellen:
Klimafonds: ©Region Urfahr West
Kind erforscht Natur: ©ugurhan

REGION URFAHR WEST

VERSTÄRKUNG IM TEAM

Bildquelle: ©Region Urfahr West

Magdalena Wiesmayr:
LEADER – Projektassistentin
Nach ihrer Rückkehr aus Australien nahm Magdalena Wiesmayr eine Stelle im Büro Urfahr West an, wo sie die KEM-Managerin der Klima- und Energiemodellregion unterstützte. Ab Herbst 2024 beginnt Magdalena ihr Studium an der Fachhochschule Krems, wird aber dem UWE-Büro auch während ihrer Studienzeit zur Seite stehen. Neben ihrer bisherigen Rolle wird sie künftig hauptsächlich Verantwortung im LEADER-Programm übernehmen.

Niklas Riepl:
KEM - Freiwilliges Umweltjahr
Ab September 2024 beginnt Niklas Riepl aus Feldkirchen an der Donau sein Freiwilliges Umweltjahr im Büro Urfahr West. Er wird bis Juni 2025 als Projektassistent bei der KEM-Managerin (Klima- und Energiemodellregion) Felicitas Rubasch, BA, MSc und bei verschiedenen Umweltprojekten mitarbeiten. In dieser Rolle erhält Niklas wertvolle Einblicke in die Arbeit regionaler Klimaschutzinitiativen und trägt aktiv zur Umsetzung von Maßnahmen bei.

Sonja Schweighofer:
LEADER - Assistentin der Gf
Weiters erhält das Team des Büros Urfahr West Verstärkung durch Sonja Schweighofer, BA aus Walding. Sie wird als Assistentin der Geschäftsführung tätig sein und sich in den Bereichen Buchhaltung, Projektabrechnung und Management einbringen.

notariat-ottensheim.at

NOTARIAT
OTTENSHEIM

Mag. Franz Kobler & Mag. Rainer Waldhör
Marktplatz 5 | 4100 Ottensheim

KANZLEIZEITEN
Mo-Do: 08:00 - 17:00
Fr: 08:00 - 13:00

Tel.: 07234 / 822 19
Fax: DW 19-10

4100@notariat-ottensheim.at

Immobilien/Vertragsrecht | Persönliche Vorsorge
Erbrecht Firmen- & Gesellschaftsrecht | Steuerrecht
Einsicht in Grundbuch Firmenbuch

bestattung-smrekar.at

Bestattung Smrekar

Würdevolle Begleitung im Trauerfall

Behördlich konzessionierter
Bestattungsfachbetrieb
4111 Walding, Kreuzweg 1a

Telefon:
0699 / 81 98 33 92

Mail:
smol@ottensheim.at

Web:
bestattung-smrekar.at

Wie sind Ihr regionaler Bestatter in Walding und Umgebung.
Im Trauerfall sind wir für Sie da und Ihr erster Ansprechpartner.

Würdevolle Begleitung im Trauerfall ist unsere Aufgabe.

Wir führen Bestattungen aller Arten auf allen Friedhöfen durch.

Erreichbarkeit und Bereitschaft von 00:00 bis 24:00 Uhr

Tischlerei Smrekar

Bau– und Möbeltischlerei
Tischlereifachbetrieb

4111 Walding, Greinerweg 3

Telefon:
0699 / 81 98 33 92

Mail:
smol@ottensheim.at

Web:
tischlerei-smrekar.at

Facebook:
tischlerei smrekar

Wie sind Ihr regionaler Tischlereibetrieb in Walding und Umgebung.

Wir sind Ihr Ansprechpartner rund ums Holz.

Wir bieten folgende Leistungen an:

- Bau– und Möbeltischlerei
- Erneuerungs- und Reparaturarbeiten
- Elektroeinbaugeräte aller Hersteller
- Dan–Küchen
- Türen
- Böden

... das GUUTE in UWE!

WIP WIRTSCHAFT in PUCHENAU

malerei-wiesinger.at

MALEREI WIESINGER Andreas GmbH

- VERKAUF von Farben und Werkzeugen
- DURCHFÜHRUNG von Malerarbeiten im Innen- & Außenbereich

Mühlkreisbahnstraße 24
A-4111 Walding

+43 (0)7234 / 84 428
office@malerei-wiesinger.at
www.malerei-wiesinger.at

Öffnungszeiten:
Mo-Do 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Farbe gshop

fahrschule-myfriends.at

my friends
DEINE FAHRSCHULE

Zentrale: Ottensheim

WEIHNACHTSKURS
16.12.2024

SEMESTERKURS
10.02.2025

Nonstopkurse - Schnellkurse - Mopedkurse

Tel. 07234 / 86 064, 0676 / 847 859 600

www.fahrschule-myfriends.at

elektro-herzog.at

ELEKTRO HERZOG

Elektroinstallationen
Ob Anlagenüberprüfung, EDV-Netzwerke oder SAT-Anlagen – wir übernehmen alle Arbeiten rund um Ihre Elektroinstallationen.

Haustechnik
Wir bieten Ihnen intelligente Lösungen – SMART HOME wie Loxone Haustechnik für mehr Wohnkomfort, Sicherheit und zur Senkung der Energiekosten.

Elektrische Anlagen
In unserem Fachhandelsgeschäft finden Sie ein umfassendes Sortiment an Elektrogeräten.

Kontakt
Mozartstraße 38 · 4020 Linz · +43 (0)732 77 86 06
www.elektro-herzog.at · office@elektro-herzog.at

LOXONE No Gimmicks. Real Smart Homes.

... das GUUTE in UWE!

GUUTE · u.we region urfahr west · WIP WIRTSCHAFT in PUCHENAU

burgmoebel.at

GEMEINDE PUCHENAU

Kirchenstraße 1, 4048 Puchenau
Tel.: +43(0)732/ 22 10 55 - 0
gemeinde@puchenau.at
www.puchenau.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr.	07.30 - 12.00 Uhr
Di. zusätzlich	14.00 - 18.00 Uhr
Do. zusätzlich	16.00 - 18.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung.

TELEFONNUMMERN

+43 (0)732 / 22 10 55 - DW

BÜRGERMEISTER	
Friedrich Geyrhofer	- 222
AMTSLEITUNG	
Daniel Schnötzinger	- 223
Mobil	0676/ 848 197 223
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	
Sonja Rechberger	- 235
BÜRGERSERVICE, MELDEAMT	
Sabrina Allenguten	- 232
STANDESAMT, STAATSBÜRGERSCHAFT	
Verena Dobretsberger	- 242
BAUABTEILUNG & UMWELTAMT	
Christian Endt	- 252
FINANZABTEILUNG	
Heidrun Pichlbauer	- 262

NOTRUFNUMMERN

FEUERWEHR PUCHENAU	2120
FEUERWEHR PÖSTLINGBERG	122
POLIZEINOTRUF	133
RETTUNG	144
ÄRZTENOTRUF (HÄND)	141
GESUNDHEITSTELEFON	1450

SOZIALBERATUNG

SOZIALHILFEVERBAND URFAHR-UMGEBUNG

Karin Straßl	0664/ 88 51 43 66
JEDEN MONTAG	7:30 - 9:30 Uhr
Gemeindeamt EG	

EINRICHTUNGEN

Die öffentlichen Einrichtungen in unserer Gemeinde erreichen Sie unter Tel.:
+43 (0)732/ 22 10 55 - DW

VOLKSSCHULE	
Dir. Margit Schiefermair	- 332
Lehrerzimmer	- 334
MITTELSCHULE	
Dir. Jutta Rabeder	- 342
Lehrerzimmer	- 344
LANDESMUSIKSCHULE	
Dir. Susanne Kerbl	- 353
Sekretariat	- 353
Lehrerzimmer	- 354
KINDERNEST	- 314
KRABBELSTUBE	0660 540 38 39
PFARRKINDERGARTEN	0732/ 22 10 91
GEMEINDEKINDERGARTEN	- 324
KINDERHORT	- 364
BIBLIOTHEK	- 412
ASZ PUCHENAU	0677 63 28 77 46
WIRTSCHAFTSHOF	0676/ 848 197 612

ÄRZTE & APOTHEKEN

DR. MOSHAMMER, PUCHENAU

Mo, Di, Mi, Do, Fr:	07:30 - 12:00 Uhr
Di, Do:	16:30 - 18:30 Uhr

Kainzenbergerstr. 4 , Tel.: 0732/ 22 10 21

DR. GRÜNZWEIG, PUCHENAU

Mo, Di, Mi, Do:	08:00 - 11:30 Uhr
Mo, Mi:	16:30 - 18:30 Uhr
Fr:	08:00 - 11:00 Uhr

Golfplatzstr. 11 , Tel.: 0732/ 22 15 65

DR. KERNECKER, PÖSTLINGBERG

Mo:	08:00 - 12:00 & 15:00 - 17:00 Uhr
Di:	08:00 - 12:00 Uhr
Mi:	14:00 - 18:00 Uhr
Do, Fr:	08:00 - 11:00 Uhr

Hohe Straße 199, 4040 Pöstlingberg,
Tel.: 0732 / 73 11 70

IN DRINGENDEN FÄLLEN

Hausärztlicher Notdienst	Tel.: 141
Apothekennotrufnummer	Tel.: 1455

BUCHEN APOTHEKE PUCHENAU

Mo. bis Fr.	08:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
Sa.	08:00 - 12:00 Uhr

Golfplatzstr. 2, Tel.: 0732/ 22 16 49